

# CHECKY!

DAS HEFT MIT DEINEN THEMEN



## BOULDERN!

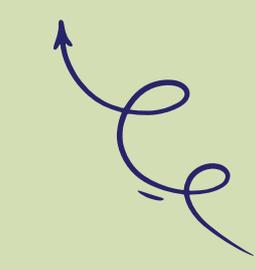
**SPORTLICH!** Julian und Greta klettern gern

**NACHRICHTEN!** Reisen ohne Grenzkontrollen

**TIERISCH!** Beeindruckende Beuteltiere



# GROßER LESESPAß MIT DER KINDERZEITUNG CHECKY!



Viele tolle  
Nachrichten  
für mich!

Ich liebe die  
Witze-Seite.

Sport und Stars  
sind meine Themen.

Der Waschbär Checky  
ist super süß!

Cool... jede  
Woche neu!



Hol dir CHECKY! nach Hause!  
Jetzt testen! 4 Wochen für nur 4€



[checky-kinder.de](http://checky-kinder.de)

16.8.2025  
IMPRESSUM

**Verlag:**  
FUNKE MEDIEN NRW GmbH  
Jakob-Funke-Platz 1  
45127 Essen

**Geschäftsführung:**  
Simone Kasik, Thomas Kloß,  
Christoph Rütth

## CHECKY!

»» Ein Titel der FUNKE MEDIENGRUPPE

**Redaktion:**  
Friederike Bach,  
Katrin Martens (Ltg.), Corinna Zak  
E-Mail: [checky@funkemedien.de](mailto:checky@funkemedien.de)  
Telefon: 0201/804-2623

**Mitarbeit an dieser Ausgabe:**  
Gesine Scharf, Tanja Liebmann-  
Décombe, Paula Krüger, Elena  
Diaz Aznar, Zoe Bigall

**Grafische Gestaltung:**  
FUNKE Redaktions Services  
Lisa Zdieblo, Sinja Trott,  
Lisa Dießner (AD), Lena Lengner

**Titelfoto:**  
Zoe Bigall

**Illustration Checky:**  
Jani Lunablau

**Online:**  
C/O RED

[checky-kinder.de](http://checky-kinder.de)

**Kooperationen:**  
Denise Orbeck

**Leseservice:**  
Telefon: 0800 / 60 60 760  
(kostenfrei)  
[leserservice@funkemedien.de](mailto:leserservice@funkemedien.de)

**Druck:**  
Brochmann GmbH  
Im Ahrfeld 8  
45136 Essen

# KUH IM MAISFELD

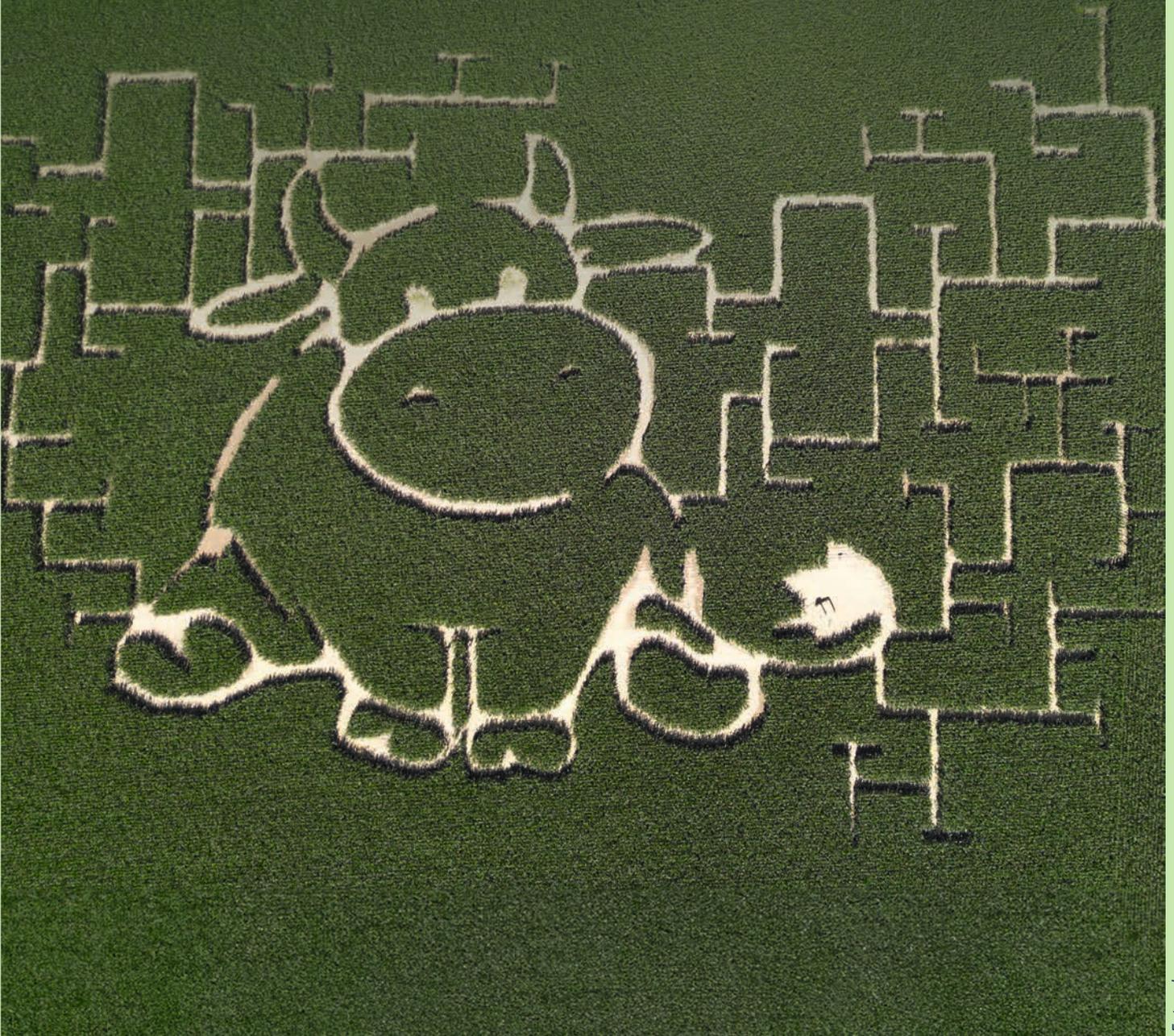


Foto: dpa

In einem Maislabyrinth kannst du mit deinen Freunden nach dem Ausgang suchen und viel Spaß haben. Deswegen sind die Irrgärten gerade super beliebt. Eine Landwirtin aus Baden-Württemberg hat sich etwas Besonderes für ihr Maislabyrinth ausgedacht. Es sieht von oben aus wie eine Kuh. Das funktioniert über GPS-Technik: Das gewünschte Motiv wird in eine Landmaschine eingegeben. Die Maschine entfernt dann die richtigen Pflanzen, damit das Bild entsteht. Die Kuh ist ein passendes Motiv für das Labyrinth. Denn am Ende werden alle Maispflanzen an die Kühe des Hofes verfüttert.

Meldung!

## WENIGER KINDER ALS GEWÜNSCHT



„Wie viele Kinder wollen Sie haben?“ Das wurden Männer und Frauen in Deutschland für eine Studie gefragt. Dann hat man geschaut, wie viele Kinder tatsächlich geboren werden. Dabei ist herausgekommen: Es sind weniger Kinder, als sich die Menschen wünschen.

Forschende haben eine Vermutung, woran das liegt. Sie denken, dass sich viele junge Menschen wegen bestimmter Krisen unsicher fühlen. Damit sind zum Beispiel der Klimawandel, der Ukraine-Krieg oder auch die Corona-Pandemie gemeint.

Die jungen Menschen wollen zwar Kinder, sie warten aber noch. Die Experten vermuten auch: Wenn es mehr sichere Kindergartenplätze und Wohnungen gibt, gibt es auch wieder mehr Kinder.



# WAS IST EIGENTLICH SCHENGEN?

*Ob von Deutschland nach Frankreich oder von Italien nach Österreich: In den Ferien reisen wir normalerweise ohne Kontrollen von Land zu Land. Das Schengen-Abkommen macht es möglich.*

In diesem Jahr feiert ein Abkommen Geburtstag, das das Reisen in Europa verändert hat! Es ist gleichzeitig ein 30. und 40. Geburtstag. Wie das geht? Im Jahr 1985 wurde das Abkommen unterschrieben. Aber erst zehn Jahre später trat es in Kraft. Sein Name: das Schengen-Abkommen. Aber warum ist es so besonders?

Wir reisen heute oft mit dem Auto, dem Zug oder dem Flugzeug in andere Länder. Mit dem Auto oder der Bahn können wir in den Sommerferien einfach so von Deutschland nach Frankreich oder in die Niederlande fahren. Man merkt gar nicht unbedingt, dass man die Grenze überquert hat.



Früher sah es an den Grenzen so aus.

Früher war das anders. An den Grenzen waren überall Kontrollen. Wenn du in ein anderes Land reisen wolltest, musstest du an der Grenze deinen Pass zeigen. Es gab oft lange Wartezeiten, besonders in der Ferienzeit. Eine Reise von Deutschland nach Österreich oder Italien konnte so ganz schön lange dauern.

### Ein kleiner Ort in Luxemburg

Das Schengen-Abkommen hat das geändert. Es wurde 1985 von fünf Ländern unterzeichnet: Deutschland, Frankreich, Niederlande, Luxemburg und Belgien. Der Name Schengen kommt von einem kleinen Ort namens Schengen in Luxemburg. Dort wurde das Abkommen unterschrieben.

Meldung!

## NICHT IMMER NUR HERUMHOCKEN



Im Klassenzimmer, im Auto, zu Hause am Schreibtisch, oder auf dem Sofa: Ständig sitzen wir herum. Eine Studie hat gerade ergeben: Erwachsene in Deutschland verbringen durchschnittlich mehr als zehn Stunden an einem Werktag im Sitzen. Mit Werktag sind alle Tage bis auf Sonntage und Feiertage gemeint.

Den Antworten der Befragten zufolge kommen dreieinhalb Stunden auf der Arbeit und zweieinhalb Stunden vor dem Fernseher zusammen. Dazu kommt noch weitere Sitzzeit im Auto und öffentlichen Verkehrsmitteln oder am Computer.

Fachleute sagen: So viel Zeit im Sitzen sollten wir nicht verbringen. Wir sollten viel mehr stehen und gehen. Das wäre viel besser für unsere Gesundheit. Ungefähr eine Stunde am Tag sollten sich alle bewegen, um das viele Herumsitzen auszugleichen, heißt es in dem neuen Bericht.



Keine Kontrollen an der Grenze, die Schranken sind oben.

Mit diesem Vertrag beschlossen die Länder, die Grenzkontrollen zwischen ihren Staaten abzuschaffen. 1995 trat das Abkommen in Kraft – es wurde also umgesetzt. Von da an konnte man von einem Schengen-Land in ein anderes reisen, ohne an der Grenze kontrolliert zu werden. Heute sind 27 Länder dabei.

Aber was ist mit der Sicherheit? Keine Sorge! Es gibt immer noch Kontrollen an den Außengrenzen der Schengen-Staaten. Das bedeutet, wenn jemand aus einem Land außerhalb

des Schengen-Raums nach Europa kommen will, wird an diesen Grenzen oder an Flughäfen kontrolliert. Das gilt zum Beispiel für Menschen aus Marokko, Kanada oder der Türkei.

Das Schengen-Abkommen macht also das Reisen für viele Menschen sehr viel einfacher. Allerdings kommt es in diesen Wochen trotzdem immer wieder zu Kontrollen. Das liegt daran, dass einzelne Länder unerlaubte Migration und Kriminalität bekämpfen wollen. Und dann gibt es eben doch ab und zu wieder Staus.

### INFO

#### ZEIT UND GELD SPAREN

Dank des Schengen-Abkommens können nicht nur Menschen, sondern auch Waren leichter reisen. Früher gab es an den Grenzen oft Kontrollen für Lastwagen. Das hat viel Zeit gekostet. Heute fahren Lastwagen mit Waren wie Obst, Computern oder Spielzeug einfach durch die Länder. So sparen die Unternehmen Zeit und Geld.

# TRENDS & TALENTE

News aus der Welt der Stars



## NEUE MUSIK VON ZOE WEES



**ZOE WEES** aus Hamburg ist schon lange als Musikerin unterwegs. Sie war erst 14 Jahre alt, als sie an der Sendung „The Voice Kids“ teilnahm. Nur drei Jahre später konnte die Pop-Sängerin aus Hamburg bereits ihren ersten großen Erfolg feiern: Das Lied „Control“ war super beliebt – und das auf der ganzen Welt. Es brachte ihr unter anderem in Deutschland, Kanada und Frankreich zahlreiche Preise und Auszeichnungen ein. Nun hat sie mit dem australischen Sänger Dean Lewis einen gemeinsamen Song namens „Learn to Love“ (Lieben lernen) veröffentlicht. Aber die beiden verbindet schon länger eine gemeinsame Geschichte: Zoe Wees war mit ihrer Band vor ein paar Jahren die Vorgruppe bei Dean Lewis' Auftritten in Deutschland. Andersherum hat der Sänger ihren Hit „Control“ in der Vergangenheit gecovered – also den Song neu gespielt und gesungen. Die beiden sind also ein richtiges Dream Team. Zoe selbst erzählt: „Mit dieser Zusammenarbeit ist ein Traum in Erfüllung gegangen.“



## LEWIS CAPALDI IST ZURÜCK



„Ich schwöre, ich werde überleben“, singt **LEWIS CAPALDI** in seinem neuen Hit „Survive“. Das meint er wörtlich. Der britische Sänger hat das Tourette-Syndrom. Bei dieser Erkrankung macht der Körper eines Menschen Bewegungen, die er nicht unter Kontrolle hat. Diese Tics sind bei einem Konzert von Lewis Capaldi so heftig gewesen, dass er nicht weitersingen konnte. Das Lied „Someone You Loved“ sang das Publikum für ihn zu Ende. Danach hat Lewis Capaldi eine lange Pause gemacht, um sich auf seine Gesundheit zu konzentrieren. Nach zwei Jahren hat er sich jetzt zurückgemeldet. Der neue Song erzählt davon, wie er es geschafft hat, wieder an sich selbst zu glauben und auf der Bühne zu stehen.



Greta und Julian machen beim wöchentlichen Kindertraining mit.



## BIS GANZ NACH OBEN KLETTERN

Immer mehr Boulderhallen bieten Kurse für Kinder an. Greta und Julian machen mit.

An der bunten Kletterwand hängen Julian (10) und Greta (10). Sie geben sich gegenseitig Tipps, wie sie es bis oben ans Ziel schaffen. Zum Aufwärmen haben sie sich eine Kletterroute der Nummer 2 ausgesucht. Die ist nicht ganz so schwierig – genau richtig für den Start.

Die beiden gehen regelmäßig zum Klettertraining für Kinder in die Neoliet Boulderbar in Essen. „Ich mag es, dass man beim Bouldern neue Sachen ausprobiert und sich immer mehr trauen muss“, erzählt Julian.

### Das geht auch mit Höhenangst

In einer Boulderhalle gibt es viele verschiedene Kletterrouten. Die erkennt man an den Farben der Griffe. Wenn man sich eine Farbe aussucht, darf man nur diese Griffe benutzen. Das Klettern ist dann wie ein kleines Rätsel an der Wand: „Man muss sich gut überlegen, wo man greift, um nach oben zu kommen“, sagt Julian. Außerdem gibt es unterschiedliche Schwierigkeitsstufen. In der Essener Boulderhalle ist eins die leichteste, neun die schwierigste Route.

Das Schwierigste für die beiden ist ihre Größe. Julian erzählt: „Ich bin nicht so groß und komme nicht an alle Griffe ran.“ Greta ergänzt: „Ja, das ist voll doof.“ Aber in vielen Boulderhallen gibt es extra Kinderrouen. Und die Möglichkeit, eine eigene Route zu bauen. „Das mache ich am liebsten!“, ruft Greta, „wir kriegen Klebeband und egal welche Farbe die Griffe haben, wenn wir das Tape ranmachen, dürfen wir die anderen Farben auch klettern.“

Zum Bouldern brauchen sie nur zwei Dinge: Kletterschuhe und ein Chalkbag. Das ist eine kleine Tasche mit weißem Pulver, das sich Magnesiumcarbonat nennt. „Das macht die Hände trocken, wenn man schwitzt. So rutscht man nicht ab“, erklärt Julian. Das ist wichtig, denn beim Bouldern klettert man ohne Seil oder Gurt.

Es gibt auch Routen, die nicht nach oben, sondern zur Seite gehen. „Ich habe eigentlich Höhenangst, aber hier ist das ok. Ich kann jetzt sogar an Griffe springen“, erzählt Greta stolz. Obwohl es schwierig sein kann, sich in die Höhe zu trauen, „lernt man beim Bouldern ganz schnell und traut sich jedes Mal mehr.“

MACH MIT!

12

## SO BASTELST DU... EINE WASSERPISTOLE!

Ist es wieder heiß, aber du hast keine Wasserpistole? Kein Problem! Hier erfährst du, wie du aus gewöhnlichen Dingen selbst eine basteln kannst.



1. Nimm die Flasche und entferne das Etikett. Lege eine Unterlage auf den Tisch. Steche jetzt in Anwesenheit eines Erwachsenen mit dem Messer ein kleines Loch unten in die Flasche hinein, durch das der Schlauch des Sprühkopfes passt. Es darf allerdings nicht zu groß werden, weil sonst Wasser rausfließt.

2. Stecke den Schlauch durch das Loch. Vorsicht! Der Schlauch darf das andere Ende der Flasche nicht berühren. Jetzt befestige mit dem Heißkleber den Schlauch an der Flasche – Tipp! Warte jedes Mal, wenn du geklebt hast, bis der Heißkleber komplett getrocknet ist. Das erkennt man daran, dass er weiß wird.



3. Biege den Sprühkopf so, dass du ihn vorne an der Flasche mit Heißkleber ankleben kannst. Der Schlauch sollte einen Halbkreis formen. Drücke den Heißkleber zuerst auf den Sprühkopf und nicht auf die Flasche! Die Ausrichtung des Sprühkopfes und der Flasche müssen parallel sein.



4. Fülle die Flasche jetzt mit Wasser, bis der Schlauch ganz mit Wasser umgeben ist. Mache die Flasche nun zu. Jetzt kannst du nach draußen gehen und die Wasserpistole testen.



### DAS BRAUCHST DU:

- eine 500ml-Plastikflasche
- eine Unterlage
- einen Sprühkopf mit Schlauch
- eine Heißkleberpistole
- ein Messer
- Wasser



FERTIG IST DIE  
WASSERPISTOLE!

## GUTE FRAGE!

## Was ist Spoilern?

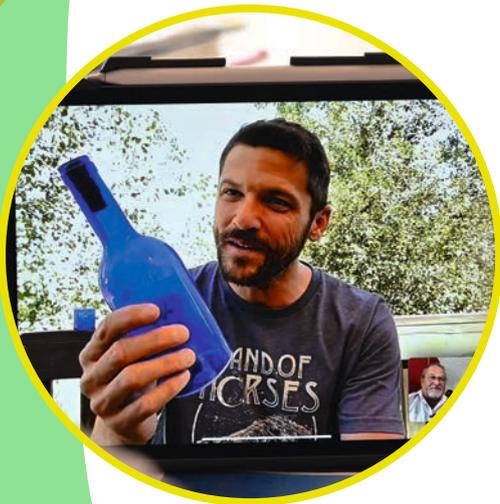
„Der Held überlebt!“ Wenn das jemand mitten in einem Film ruft, nennt man das einen Spoiler. Es bedeutet: Jemand verrät das Ende des Films, bevor er vorbei ist. Das Wort „spoil“ ist Englisch und bedeutet „verderben“. Aber verderben Spoiler uns wirklich den Spaß? Mit einer Studie wollten Forschende das herausfinden. Das Ergebnis: Bei lustigen Filmen verringerten Spoiler den Spaß oft etwas. Bei spannenden Filmen vergrößerten Spoiler manchmal sogar den Spaß. Das zeigt, dass es nicht immer schlecht ist, wenn man die Geschichte vorher kennt.

PSSSSST!



## KRASSER REKORD!

## Super langer Weg!

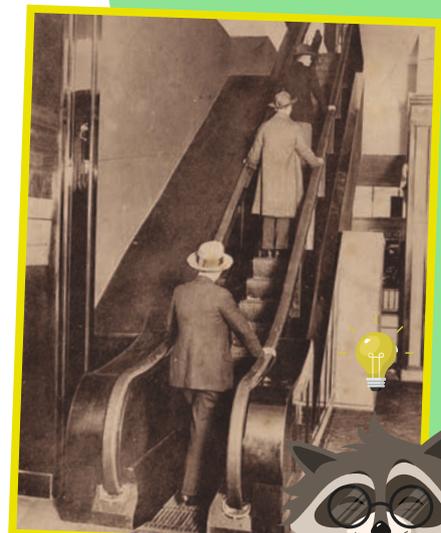


Clint Buffington aus dem Land USA ist so etwas wie ein Flaschenpost-Profi. Der Mann sagt, er habe schon mehr als 100 Flaschen mit Briefen darin entdeckt. Darunter ist auch die Flaschenpost, die ein deutsches Ehepaar vor fast zehn Jahren ins Wasser geworfen hat. Damals waren Jörg und Cornelia Wanke auf einer Kreuzfahrt im Atlantik unterwegs. Eines Abends warf Herr Wanke eine leuchtend blaue Flasche mit einem Brief darin über Bord. Vor kurzem fand Clint Buffington die Flaschenpost auf einer Insel in der Karibik. Die liegt Tausende von Kilometern entfernt von dem Ort, an dem Herr Wanke die Flaschenpost ins Wasser geworfen hatte.

## RUNDER GEBURTSTAG!

## Happy Birthday, Rolltreppe!

Eine Rolltreppe zu betreten, ist immer ein bisschen aufregend. Klappt es, sicher auf die fahrenden Stufen zu treten und am Ende wieder auszusteigen? Bei den ersten Malen halten Mama oder Papa einen lieber an den Händen fest, damit man nicht stolpert. Dann lässt man sich bequem hinauf- oder hinuntertragen. So geht das jetzt seit genau 100 Jahren in Deutschland. Im Kaufhaus Tietz in der Stadt Köln wurde am im Sommer 1925 die erste Rolltreppe eröffnet. Weil das so neu und ungewohnt war, stand am Anfang manchmal extra jemand daneben, der den Kunden half.



# „Beim Rudern gibt es keine Fouls!“



Konrad ist in einem Ruderclub.

**Konrad (13)** ist im Ruderverein und trainiert vier Mal in der Woche. Warum setzt er sich so gerne in ein Ruderboot? **CHECKY!** hat nachgefragt.

**Checky:** Es gibt viele Sportarten – warum hast du dich fürs Rudern entschieden?

**Konrad:** Weil es mal was anderes ist als irgendeine Ballsportart. Mir gefällt daran, dass es nicht aggressiv ist. Beim Rudern gibt es keine Fouls und die Gemeinschaft ist toll. Wenn man zu zweit, viert oder acht im Boot ist, muss man im gleichen Takt rudern und sich aufeinander verlassen können.

**Wann hast du mit dem Rudern angefangen?**

Vor ungefähr vier Jahren. Ich hab damals nach einem Sport für mich gesucht und der Bruder einer meiner Freunde war im Ruderclub. So kam ich dazu.

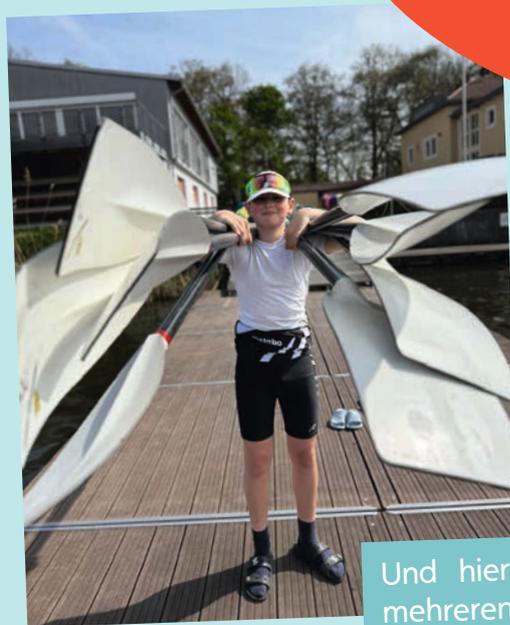
**Wie war dein erster Moment in einem Ruderboot und vor allem: Hattest du nach deiner ersten Tour Muskelkater?**

Mein erster Moment im Boot war spannend, ungewohnt und wackelig. Und ja, ich bekam Muskelkater. Vor allem in den Oberschenkeln.

**Hat dir der Sport sofort Spaß gemacht?**



Hier trainiert Konrad auf einem Ruder-Ergometer.



Und hier ist Konrad mit mehreren Rudern zu sehen.

In den ersten vier Wochen hielt sich der Spaß ehrlich gesagt in Grenzen. Man muss anfangs schon motiviert sein und dranbleiben. Den neuen Bewegungsablauf zu lernen, ist ziemlich schwierig.

### Würdest du sagen, Rudern ist etwas Besonderes?

Ja, auf jeden Fall. Rudern geht zwar auch drinnen auf einem Gerät namens Ruder-Ergometer. In der Regel braucht man aber immer einen See oder einen Fluss. Das Besondere am Rudern ist auch, dass man mit dem Rücken in Fahrtrichtung rudert.

### Warum ist das so?

Man sitzt ja auf einem Rollsitz und die Füße sind festgemacht. Dann rollt man nach vorne und anschließend drückt man sich mit den Füßen nach hinten weg. So fährt das Boot in Fahrtrichtung vorwärts.

### Wenn deine Füße vorne festgemacht sind: Ist das gefährlich? Oder anders gefragt: Wie kommst du aus dem Boot raus, wenn es umkippt?

Durch eine Reißleine gehen die Klettver-

schlüsse an unseren Schuhen leicht auf. Es bleibt nur ein kleines Restrisiko, dass man nicht rauskommt. Im Winter tragen wir Schwimmwesten. Die blasen sich auf, wenn wir ins kalte Wasser fallen. Wir trainieren aber auch das kontrollierte Kentern und das „Wieder-ins-Boot-steigen“.

### Wie oft trainierst du?

Vier Mal pro Woche.

### Warum würdest du Rudern als Hobby weiterempfehlen?

Es macht einfach Spaß zu sehen, dass man sich mit seiner eigenen Körperkraft nach vorn bewegen kann. Und wenn man ein Rennen gewinnt, ist das ein super Gefühl.

### Fährst du lieber alleine, zu zweit oder zu viert in einem Boot?

Ich mag alles. Bei Qualifikationsrennen für den Bundeswettbewerb bin ich im vergangenen Jahr im Vierer-Boot gefahren. Samstagmorgens aufs Wasser zu gehen und als erstes Boot vom Steg abzulegen und alleine durchs ruhige Wasser zu rudern, ist aber auch sehr cool.

## TIERISCHE MELDUNGEN



### Gefahren durch hungrige Nager

Nein, das ist kein Biber, sondern ein Nutria! Nutrias breiten sich in Deutschland weiter aus. Die Nager kamen vor 100 Jahren aus Südamerika zu uns. Sie wurden wegen ihres Fleisches und Fells auf Farmen gezüchtet. Einigen gelang es aber zu entweichen. Die Nutrias besiedelten Seen und Flüsse. Seitdem breiten sie sich immer weiter aus, warnen Fachleute. Denn das hat Nachteile. Nutrias gefährden zum Beispiel den Hochwasserschutz. Sie können Deiche instabil machen. Außerdem fressen sie das Schilf an Flüssen weg. Damit sich Nutrias nicht noch weiter ausbreiten, fordern Fachleute unter anderem ein Fütter-Verbot.

### Viele Fische für kleine Seehunde

In der Seehundstation Friedrichskoog werden viele Seehundjunge aufgepäppelt, die verlassen an den Stränden gefunden wurden. Fast täglich kommen neue Jungtiere hinzu. Die Seehunde sollen sich Speck anfressen. Erst dann sind sie stark genug, um wieder in der Nordsee ausgewildert zu werden. Zehn bis zwölf Wochen bleiben die Seehunde in der Station. Anfangs bekommen die Heuler spezielle Nahrung durch einen Schlauch mit Trichter. Später lernen sie, selbstständig Fisch zu fressen. Gefüttert werden die Seehunde viermal am Tag.



### Tricks im Gefieder

Mit ihrem bunten Gefieder wollen die Männchen in der Vogelwelt häufig die Weibchen beeindrucken. Zwischen den bunten Federn und dem darunter liegenden flaumigen Teil liegt noch ein weiterer Teil. Der ist entweder weiß oder schwarz. Das sorgt dann dafür, dass hellere Farben leuchten und dunklere Farben besonders kräftig erscheinen. Ein Forscher-Team aus den USA vergleicht dies mit Techniken, die auch Maler nutzen. Hier spricht man von einer Grundierung. Das ist eine erste Schicht, die aufgetragen wird, um etwa Farben zum Leuchten bringen.





# BIBER



## SCHON GEWUSST?

Biber sind super Baumeister. Sie bauen Biberburgen und Dämme. Dafür fällen sie Bäume mit ihren Zähnen. Die Nagezähne der Biber sind besonders hart. Dafür sorgt der eisenoxidhaltige Zahnschmelz. Der lässt die Zähne auch orange leuchten. Noch etwas anderes macht Biberzähne besonders: Sie wachsen lebenslang nach!



Foto: dpa

Biber sind nicht nur Holzfäller, sondern auch Pflanzenfresser. Sie mögen Baumrinde, Blätter, Gräser und Schilf. In den Biberburgen gibt es eine Art Vorratskammer, in der ihre Nahrung aufbewahrt wird. Der Eingang zum Biberbau ist immer unter der Wasseroberfläche, um Feinde abzuhalten.

Der größte Feind der Biber war mal der Mensch. Früher wurden die Tiere wegen ihres Fells gejagt und fast ausgerottet. Heute gelten sie als geschützt. In Deutschland leben fast 40.000 Biber.





# HA HA HA HA!

## HEUTE: LUSTIGE LIEBLINGSWITZE



### Mein Lieblingswitz

**Clara, 8 Jahre:**

Scherzfrage: Was ist süß  
und stinkt?

Antwort: Furzpan

**Johann, 8 Jahre:**

Eine Schlange und ein Kaninchen gehen in ein Restaurant. „Zarte junge Karotten, bitte!“, bestellt das Kaninchen. Fragt der Kellner die Schlange: „Und was darf es für Sie sein?“ Sagt das Kaninchen empört: „Ich bitte Sie! Wenn die Schlange nicht schon gegessen hätte, säßen wir beide nicht hier!“

### Mein Lieblingswitz

**Suse, 9 Jahre:**

Scherzfrage: Wie nennt man einen Mann, der Geldscheine aus dem Fenster wirft?

Antwort: einen Scheinwerfer



**Noah, 9 Jahre:**

Schimpft die Taubenmutter mit ihrem Küken: „Schon wieder hast du das ganze Nest vollgekackt. Wann wirst du denn endlich lernen, aufs Denkmal zu gehen?“

**Liam, 9 Jahre:**

Kommt ein Mann zum Arzt und sagt: „Herr Doktor ich vergesse alles.“ Fragt der Arzt: „Seit wann haben Sie das?“ Darauf der Mann: „Was?“

**Maddox, 11 Jahre:**

Mein Internet war heute kurz weg. Ich habe dann meine Familie kennengelernt. Scheinen nett zu sein.

### Schick uns deinen Lieblingswitz!

Du kennst einen lustigen Witz? Schick ihn uns zusammen mit einem Foto von dir und deinem Alter an: [checky@funkemedien.de](mailto:checky@funkemedien.de)! Frag vorher deine Eltern, ob sie einverstanden sind!

# RÄTSEL RAUBKATZEN

Die Buchstaben der richtigen Antworten ergeben in der passenden Reihenfolge das Lösungswort.

PREISRÄTSEL

19

Welche Raubkatze ist Shir Khan aus „Das Dschungelbuch“?

- Q) Leopard
- E) Tiger
- J) Jaguar

Wie heißen die Kinder eines Löwen und einer Tigerin?

- F) Liger
- D) Löger
- Z) Tiwe

Wie leben Leoparden, Geparden und Tiger?

- U) im Rudel
- S) allein
- C) in einer Herde

Welches Tier ist keine Raubkatze?

- K) Puma
- R) Wolf
- P) Luchs

Warum ist der Gepard gepunktet?

- H) um Marienkäfer anzulocken
- G) er ist verwandt mit der Giraffe
- I) zur Tarnung

Welches Tier kann man zuhause halten?

- T) Hauskatze
- B) Tiger
- I) Löwe

Raubkatzen haben am Ende ihrer Gliedmaßen...

- N) Pfoten
- X) Hufe
- O) Füße

Raubkatzen sind...

- L) Allesfresser
- M) Pflanzenfresser
- E) Fleischfresser

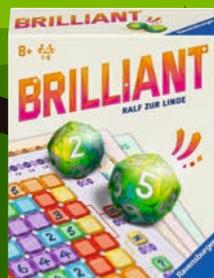
LÖSUNG:

--	--	--	--	--	--	--	--

## RÄTSEL GEWINN

CHECKY! verlost je 1x „Rekordjagd“, „Avanti“ und „Brilliant“ von Ravensburger. „Rekordjagd“ ist ein Kartenspiel rund um die Guinness World Records. Bei „Avanti“ musst du Hinweise kombinieren und so dein Urlaubsreiseziel herausfinden. Sammle die meisten und wertvollsten Edelsteingebiete und fülle geschickt die Blockblätter von „Brilliant“. **Info: ravenburger.de**

Sende das Lösungswort mit deinem Namen, deinem Alter, deiner Adresse und dem Betreff „Preisrätsel“ an diese E-Mail-Adresse: [checky@funkemedien.de](mailto:checky@funkemedien.de). Deine Eltern müssen mit der Teilnahme an der Verlosung einverstanden sein. Das muss in der E-Mail stehen. Einsendeschluss: **21. August 2025**



Auflösungen der letzten Woche

Labyrinth:



Preisrätsel:  
SCHAUKEL

Insekten-Rätsel:  
BIENE

Buchstaben-Rätsel:  
BLAUWAL

# Hol dir CHECKY! nach Hause!

Du willst jede Woche Nachrichten, spannenden Lesestoff und Rätsel?

Hier können deine Eltern das Heft ab 9,90 Euro/Monat für dich bestellen:  
**checky-kinder.de**



## CHECKY! DRUCKT UMWELTFREUNDLICH!

Wir verwenden Naturpapier und mineralölfreie Druckfarben auf pflanzlicher Basis.

## DIESES HEFT GEHÖRT

## RÄTSEL

### LÄNDER-RÄTSEL

Hier sind fünf Ländernamen durcheinander gewürfelt. Welche Hauptstadt ergibt sich aus den Anfangsbuchstaben?

- 1) ERPU
- 2) NIALAUREST
- 3) DANSLRUS
- 4) NIEDIN
- 5) NSEIPAN

LÖSUNG:


### SUCHSPIEL

Finde acht Murmeltiere!



Grafik: dpa

### TIER-RÄTSEL

Zu wem gehört welches Tier?

Verbinde!

- 1) Eule Hedwig
- 2) Hausschnecke Gary
- 3) Pferd Kleiner Onkel
- 4) Affe Abu

- a) Pippi Langstrumpf
- b) Aladdin
- c) Harry Potter
- d) SpongeBob

